Lesen Sie und kreuzen Sie (markieren Sie) auf dem Antwortblatt

an: richtig oder falsch?

**Mach doch etwas anderes!**

**Arzthelferin statt Fachinformatikerin: In der Berufsberatung**

**der Arbeitsagenturen wird Schülerinnen**

**immer noch zu typischen Frauenberufen geraten.**

Vor zwei Jahren wollte sich Petra Müller bei der Berufsberatung

über Ausbildungsberufe im Bereich Informatik

informieren. „Die Berater wollten mich dazu überreden,

etwas anderes zu machen“, sagt sie.

Heute ist Petra Müller Fachinformatikerin – und sie ist

zufrieden in ihrem Beruf.

„Mädchen wird nach wie vor zu klassischen Frauenberufen

geraten“, sagt Ute Streller vom Verein „Frauen

und Technik“, die Auszubildende in Computerberufen

nach ihren Erfahrungen bei der Berufsberatung befragt

hat.

Dabei hat die Politik das Ziel vorgegeben, dass der

Frauenanteil in technischen Berufen steigen soll. Aber

Schülerinnen konzentrieren sich bei ihrer Ausbildungswahl

immer noch auf typische Frauenberufe wie Bürokauffrau

oder Arzthelferin. Aktionen wie der jährliche

„Girls Day“, an dem Schülerinnen technische Berufe

kennen lernen sollen, und Webseiten, die über frauenuntypische

Tätigkeiten informieren, sollen das ändern.

Mädchen haben es schwerer als Jungen, wenn sie sich

für einen technischen Beruf entscheiden, auch das ist

das Ergebnis der Befragung von Ute Streller. „Mädchen

brauchen auf jeden Fall mehr Energie. Sie müssen sich

teilweise auch gegen die Eltern durchsetzen“, erklärt

Streller. „Am häufigsten sind es die Mütter, die raten:

Mach doch etwas anderes! Vielleicht, weil sie Angst um

ihre Töchter haben, weil sie vermuten, dass sie sich in

einem Männerberuf mehr durchsetzen müssen.“

145. Die Berufsberater haben Petra Müller R F

empfohlen, Fachinformatikerin zu werden.

146. Die Berufsberater schlagen Mädchen immer R F

noch frauentypische Ausbildungen vor.

147. Die Politiker wollen erreichen, dass mehr R F

Frauen in technischen Berufen arbeiten.

148. Am „Girls Day“ können Schülerinnen eine R F

Ausbildung in einem technischen Beruf

machen.

149. Die Untersuchung von Ute Streller zeigt, R F

dass junge Frauen keine Probleme haben,

wenn sie vorhaben, einen technischen

Beruf zu erlernen.

150. Oft raten die Mütter ihren Töchtern, dass R F

sie keinen technischen Beruf lernen sollen.